

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Abbildungsverzeichnis .....	11
Tabellenverzeichnis .....	13
Abkürzungsverzeichnis .....	17
<b>1 Strukturierung und Konstruktion von Kennzahlen und Kennzahlensystemen .....</b>	<b>19</b>
1.1 Definition, Anwendungsbereiche und Anforderungen an Kennzahlen .....	19
1.1.1 Begriffsdefinition Kennzahl und Kennzahlensystem .....	19
1.1.2 Anwendungsbereiche von Kennzahlen/Kennzahlensystemen in Unternehmen .....	28
1.1.3 Dokumentation von Kennzahlen .....	32
1.2 Strukturierung und Klassifizierung von Kennzahlen .....	37
1.2.1 Strukturierung/Klassifizierung nach der Messbarkeit (Skalierungseigenschaft) ..	38
1.2.2 Strukturierung/Klassifizierung nach dem Grad der Rückverfolgbarkeit .....	39
1.2.3 Strukturierung/Klassifizierung nach ihrer Fähigkeit »Kausalitäten« darzustellen .....	40
1.2.4 Strukturierung/Klassifizierung aufgrund ihrer Zerlegbarkeit .....	41
1.2.5 Strukturierung/Klassifizierung bez. temporaler Unabhängigkeit der Kennzahl .....	42
1.2.6 Strukturierung/Klassifizierung nach der Herkunft/Definition .....	43
1.3 Konstruktionsprinzipien von numerischen Kennzahlen .....	44
1.3.1 Algebraische Kennzahlen .....	46
1.3.2 Analytische Kennzahlen .....	50
1.3.3 Stochastische Kennzahlen .....	53
<b>2 Konstruktionstechniken für Kennzahlensysteme .....</b>	<b>55</b>
2.1 Klassische Kennzahlensysteme mit metrisch skalierbaren Daten und Kennzahlen zur Erfolgskontrolle .....	55
2.1.1 Beispiel 1: Kennzahlen zur Beurteilung der effektiven Nutzung eines Softwaresystems der Materialwirtschaft in einem Krankenhaus .....	55
2.1.2 Beispiel 2: Kennzahlen für die Beurteilung des Forderungsmanagements mittels eines Softwaresystems .....	64
2.2 Kennzahlensysteme auf Basis der Analysen von Unternehmensprozessen zu deren Bewertung/Beurteilung .....	67
2.2.1 Beispiel 1: Prozess der Arztbriefschreibung .....	68

2.3	Kennzahlensysteme ordinal skalierten Daten zur Bewertung von Softfacts bei Objekten und Prozessen .....	81
2.3.1	Beispiel 1: Beurteilung von Verfahrensdokumentationen .....	81
2.3.2	Beispiel 2: Projektcontrolling fürs Management .....	85
2.4	Kennzahlensysteme zur Fehler- bzw. Risikomessung von Sachverhalten und Maßnahmen .....	89
2.4.1	Beispiel 1: Klassische FMEA-Analyse zur Fehlererkennung in Prozessen .....	89
2.4.2	Beispiel 2: Prozessbewertung mittels Kennzahlen zur Bewertung der Einführung eines Krankenhausinformationssystems (KIS) .....	94
2.5	Ganzheitliche Kennzahlensysteme .....	98
2.5.1	Anwendungsbereiche .....	99
2.5.2	Die Perspektiven einer klassischen BSC .....	99
2.5.3	Aufgaben der weiteren Perspektiven der BSC .....	104
2.5.4	Kennzahlenspektrum .....	105
2.5.5	Funktionsübergreifendes Perspektivencluster .....	107
3	<b>Beispiele von Kennzahlensystemen aus der Praxis .....</b>	<b>109</b>
3.1	Feststellung der Ordnungsmäßigkeit einer Rechnungslegungssoftware .....	109
3.1.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	109
3.1.2	Bewertungsschema für die Softwarebewertung .....	110
3.1.3	Prüfungsvorgehen und Prüfungsgegenstand .....	112
3.1.4	Prüfungsergebnis und Prüfungsgegenstand .....	120
3.2	Ermittlung des Reifegrades einer Software .....	120
3.2.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	120
3.2.2	Problemabriss .....	121
3.2.3	Erfüllungsgrad der Erwartungen .....	123
3.3	Beurteilung der Einführung eines neuen ERP-Systems .....	128
3.3.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	128
3.3.2	Datenerhebung und Datenauswertung .....	131
3.3.3	Bewertung der Mehrbelastung .....	136
3.3.4	Bewertung der Prozesse im Rechnungswesen .....	136
3.4	Feststellung der ordnungsgemäßen Abnahme bei Einführung neuer Anwendungssysteme .....	142
3.4.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	142
3.4.2	Prüfungsgegenstand .....	142
3.4.3	Prüfungstechnik .....	143
3.4.4	Bewertungsschema zur Qualitätsbeurteilung der Software-Funktionsprüfung .....	143
3.4.5	Prüfungsergebnis der Qualitätsprüfung der durchgeführten Funktionsprüfung für das Release .....	144

3.5	Ermittlung der Ordnungsmäßigkeit der IT-Geschäftsprozesse gemäß Prüfungshinweis IDW PS 330 .....	149
3.5.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	149
3.5.2	Prüfungsvorgehen .....	149
3.5.3	Beurteilungskatalog .....	150
3.5.4	Prüfungsfeststellungen und Prüfungsergebnis .....	152
3.6	Festlegung der DSGVO-Konformität einer Software .....	158
3.6.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	159
3.6.2	Beurteilungsansatz zur Umsetzung der Anforderungen der EU-DSGVO .....	160
3.6.3	Beurteilung der Software im Hinblick auf DSGVO-Konformität .....	162
3.7	Ermittlung einer risikoorientierten Prüfungsplanung .....	169
3.7.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	169
3.7.2	Organisationsstrukturen und Prozesse der Bank .....	169
3.7.3	Risikoorientierte Strukturierung des IT-Prüffeldes .....	170
3.7.4	Das Risikofaktorenmodell für die prozessabhängigen IT-Prüfungsfelder der Bank .....	176
3.7.5	Einbettung der bisherigen Bank-Risikofaktoren im neuen Risikofaktorenmodell .....	183
3.7.6	Herleitung der Risikokennzahl zur Bewertung der prozessabhängigen IT-Prüfungsfelder C3 und C5 .....	183
3.7.7	Umsetzung des Risikofaktorenmodells bei der Bank .....	184
3.8	Beurteilung von Prüfberichten und deren Benchmarking .....	185
3.8.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	185
3.8.2	Verendete Kennzahlen .....	186
3.8.3	Aufbau eines Beurteilungssystems und einer Spitzenkennzahl .....	186
3.8.4	Beispiel eines Beurteilungsschemas für die Beurteilung eines Prüfbereiches ....	190
3.9	Erstellung einer Risikomatrix für die Datenschutz-Folgeabschätzung (DSFA) .....	191
3.9.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	191
3.9.2	Risikoaspekte und die daraus definierten Risikofaktoren .....	191
3.9.3	Bewertungsschema für die Risikofaktoren .....	193
3.9.4	Definition der Risikoprioritätenzahl (RPZ) .....	197
3.10	Überwachung des Projekterfolgs und -fortschritts bei der Altdatenübernahme in ein neues Softwaresystem .....	198
3.10.1	Ziel und Aufgabenstellung .....	198
3.10.2	Bewertungsschema zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Migration .....	198
3.10.3	Bewertung im Einzelnen .....	199
3.10.4	Gesamturteil .....	202
	Literaturverzeichnis .....	205
	Stichwortverzeichnis .....	207
	Autorenvita .....	211